

Kein Kiesabbau in Söbrigen !

Wollen wir die Zerstörung unserer Landschaft ?

Wollen wir täglich 200 LKW Fahrten ?

Wollen wir Lärm und Dreck rund um die Uhr ?

Verhindern wir dieses zerstörerische Vorhaben!

Helfen Sie mit Ihrer Kritik am Regionalplan! Es eilt!!!



Einsendeschluß: 31.1.2018

Änderungsvorschläge an

Regionaler Planungsverband Oberes Elbtal / Osterzgebirge

Verbandgeschäftsstelle

Meißner Straße 151a

01445 Radebeul

Mustervorlagen und Infomaterial finden Sie auf unserer Webseite:

www.gegen-kieswerk-soebrigen.de

Kein Kiesabbau in Söbrigen !

Liebe Söbrigerer! Liebe Oberpoyritzer!

Auf der Grundlage des Landesentwicklungsplanes wurde der Entwurf eines Regionalplanes für die Region "Dresden-Elbland" (von Meißen bis Pirna) erstellt. Zwischen Söbrigen und Oberpoyritz ist ein großes Gebiet für einen in absehbarer Zeit beginnenden Kiesabbau gekennzeichnet. Vom Regionalplanungsverband sind alle Bürger aufgerufen, den Entwurf kritisch zu lesen und ihm **bis zum 31. Januar 2018 Änderungsvorschläge** mit zu teilen. **Nutzen wir diese Möglichkeit!**

Seit mehr als 40 Jahren versuchen die Betreiber, zunächst SBU, dann Borsberg Kieswerke GmbH, zwischen Pirna-Copitz und Dresden-Söbrigen Loch um Loch einzurichten und die **Landschaft, auch Landschaftsschutzgebiete auszubeuten**. Hinterlassen werden Verwüstungen. Die Planung des Kiesabbaues und die Errichtung eines Kieswerkes ganz nahe an Söbrigen liegt zur Zeit zum wiederholten Mal beim Oberbergamt. Eine Genehmigung steht noch aus. Wir können mit unserer **vereinten Kritik am Regionalplan** und dem demnächst zu erwartenden Planfeststellungsverfahren **das Vorhaben stoppen**.

Gegenwärtigen wir uns, dass der Kiesabbau Söbrigen verbunden ist mit einem **Kieswerk auf einer Fläche von 11 ha (!), einschließlich Brecheranlage und der Sondererlaubnis auch bis 22 Uhr und ab 6 Uhr arbeiten zu dürfen**. Es wird über viele Jahre **erheblichen Lärm** und vor allem **Staubbelastungen** geben. Die **Feinstaubemissionen** werden **wesentlich erhöht** sein (**200 LKW-Fahrten täglich**). Der Elbebereich gilt als Frischluftentstehungsgebiet!

Die Region von Meißen bis Pirna, zu der auch Söbrigen gehört, wird im Text des Regionalplanes als "Dresden-Elbland" bezeichnet, dessen **Natur und Kultur besonders wertvoll** sind. Unter den **10 herausragenden Ausblicken der Region** wird der **Blick von der Ryssekuppe ins Elbtal Richtung Söbrigen** aufgeführt, dem in absehbarer Zeit allerdings die **Verwüstung durch einen Tagebau und ein Kieswerk** drohen.

Während Hosterwitz und Pillnitz, auch Nieder- und Oberpoyritz als Ausflugsorte gekennzeichnet sind, wird Söbrigen trotz seiner **besonderen Lage auf dem Elbhochufer** überhaupt nicht erwähnt! **Auch das sollte im Regionalplan geändert werden!!**

Informieren Sie sich selbst im Regionalplan im Internet (Regionalplan Oberelbe/Osterzgebirge).

Ab dem 20. Januar 2018 steht Ihnen eine Vorlage zur Verfügung, die Sie bitte unterschreiben und bis zum 31. Januar 2018 an den Regionalverband senden. Auch individuelle Schreiben sind erwünscht. Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Mitarbeit.

Ihre Bürgerinitiative gegen Kiesabbau und Kieswerk Söbrigen

Änderungsvorschläge bis zum 31.1.2018 an

Regionaler Planungsverband Oberes Elbtal / Osterzgebirge

Verbandgeschäftsstelle

Meißner Straße 151a

01445 Radebeul